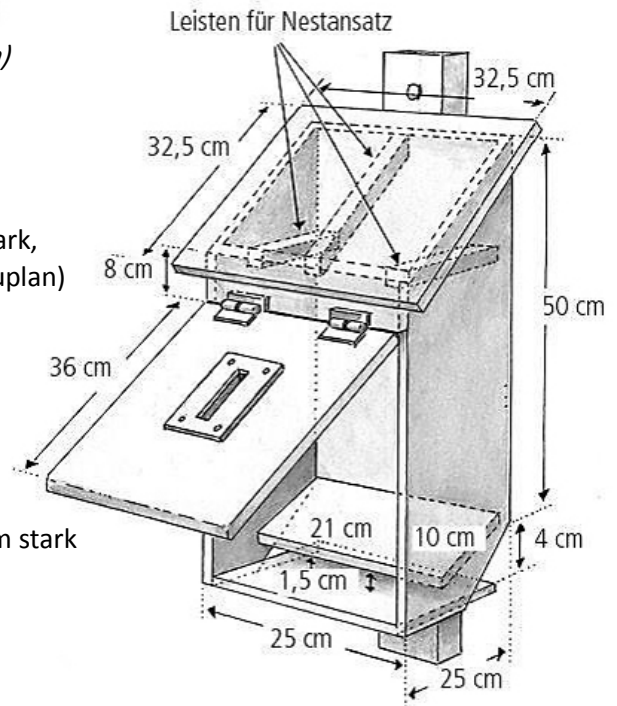


Hornissenkasten

(Modell nach M. Waldschidt und H. H. von Hagen)

Baumaterial

- Rückwand: 1 Brett, 50cm x 21cm, 2cm stark
- Dachplatte: 1 Brett, 32,5cm x 32,5cm, 2cm stark
- Seitenwände: 2 Brett, jeweils 54cm x 25cm, 2cm stark, jeweils eine Länge auf 44cm abgeschrägt (siehe Bauplan)
- Vorderwand: 1 Brett, 36cm x 25cm, 2cm stark;
- 1 Brett, 25cm x 8cm, 2cm stark
- Bodenplatten: 1 Brett, 21cm x 22cm, 2cm stark;
- 1 Brett, 21cm x 10cm, 2cm stark
- für den Nestansatz:
 - 3 raue Leisten, jeweils 1,5cm x 25cm, 1,5cm stark
 - Latte zum Aufhängen des Kastens: 8cm x 80cm, 4cm stark
 - 2 Scharniere für die Vorderwand
 - 1 Verschlusshaken mit Öse für die Vorderwand
 - dünner Blechstreifen für den Einflugschutz
- Dachpappe: 39 x 39cm
- Nägel oder Schrauben für den Zusammenbau der Holzteile
- Nägel zum Befestigen der Dachpappe



Holz

Versenden Sie unbehandeltes Fichten-, Kiefern- oder Lärchenholz.

Bauanleitung

- Nehmen Sie sich zunächst die Tür vor und zeichnen Sie etwas oberhalb der Mitte am grösseren Vorderwandbrett einen 1,5cm breiten und 12cm langen senkrechten Einflugschlitz mit einem Bleistift an. Mit einem Holzbohrer werden jetzt einige Löcher innerhalb des gezeichneten Schlitzes gebohrt. Dann wird der Schlitz mit einer Laub- oder Stichsäge ausgesägt und gegebenenfalls mit einer Raspel nachgearbeitet.
- Mit dem Blechstreifen, der als Spechtschutz dient, wird ähnlich verfahren. Zunächst bohren Sie mit einem Metallbohrer einige Löcher, dann benutzen Sie eine Stichsäge mit einem Metallblatt und erledigen schliesslich die Feinarbeit mit einer Feile. Danach wird der Blechstreifen zurechtgeschnitten, und die Blechkanten werden mit einer Feile entratet.
- Wenn der Spechtschutz angenagelt ist, kann der Zusammenbau beginnen.
- Die rauen Holzleisten an der Dachinnenseite und an den Seiteninnenwänden erleichtern der Hornissenkönigin die Befestigung der ersten Wabe und stabilisieren des grösser werdende Nest.
- Der Boden des Kastens besteht aus einem schräg an der Rückwand angesetzten Brett und einem rechtwinklig zwischen den Seitenwänden und der Vorderwand eingepassten Brett. Zwischen den beiden Brettern befindet sich ein Abfallschlitz von etwa 1,5cm Breite. Diese Öffnung kann man mit etwas Moos abdecken, um Zugluft zu vermeiden.

Standort und Wartung

Der Kasten wird in etwa 4m Höhe möglichst an Laubbäumen in Parks oder grossen Naturgärten aufgehängt. Hornissen nehmen Nisthilfen aber auch in Höhen von bis zu 10m über dem Erdboden an (siehe auch Seite 102).

Das Flugloch solle in Richtung Nordost bis Südost sehen.

Das alte Nest wird erst im darauf folgenden Frühjahr aus dem Kasten entfernt, weil eventuell Hornissenköniginnen, Florfliegen, Marienkäfer oder andere Insekten darin überwintern.